

Presseinformation / *Entwurf Langfassung*

ZAB Zentrale Akademie für Berufe im Gesundheitswesen:

Qualifikation für die Gesundheitsberufe von heute und morgen

Gütersloh, 2018 – Junge Menschen in Ostwestfalen, die einen Gesundheitsberuf erlernen wollen, finden in der Zentralen Akademie für Berufe im Gesundheitswesen (ZAB) eine qualifizierte Berufsausbildung. In Gütersloh können sie die Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Krankenpflegeassistent oder zum Operationstechnischen Assistent (OTA) absolvieren. Die gemeinnützige Akademie bietet außerdem einen dualen Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege (B.Sc.) sowie pro Jahr rund 120 Kurse für die fachliche Fort- und Weiterbildung von Berufen im Gesundheitswesen.

Ziel der Akademie ist es, durch bestmögliche Ausbildung und permanente Fort- und Weiterbildung zu einer optimalen Versorgung von Patientinnen und Patienten beizutragen. Daher steht die Qualität der angebotenen Bildungsmaßnahmen stets im Mittelpunkt. „Zu unseren Gesellschaftern gehören die führenden Kliniken der Region und sie bestimmen gemeinsam mit uns die Standards der Ausbildung“, erläutert Andreas Winter, Geschäftsführer der ZAB. „Das Lernen im Verbund dieser Einrichtungen ermöglicht eine besonders enge Verzahnung von Theorie und Praxis. Dies ist wichtig, um relevante Anforderungen und künftige Trends früh zu erkennen und mit geeigneten Ausbildungsinhalten darauf reagieren zu können.“

Ausbildungen an der ZAB GmbH

In der ZAB startet jeweils im April, August und Oktober jeden Jahres die dreijährige Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger, einmal pro Jahr die einjährige Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegeassistenz sowie einmal pro Jahr die dreijährige Ausbildung zum Operationstechnischen Assistenten (OTA). Alle Auszubildenden erlernen die theoretischen Kenntnisse in der Akademie, während die praktischen Kompetenzen in den nahegelegenen Verbund-Krankenhäusern und ambulanten Pflegeeinrichtungen im Raum Ostwestfalen erlernt werden. In der ZAB profitieren die Azubis besonders von der entspannten Lernatmosphäre der Akademie, der modernen Lerntechnik und der ruhigen Lage im Park auf dem Gelände des Gütersloher LWL-Klinikums.

Dualer Studiengang „Gesundheits- und Krankenpflege“

Neben den Berufsausbildungen bietet die ZAB seit 2012 in Kooperation mit der Fachhochschule Bielefeld außerdem den dualen Studiengang „Gesundheits- und Krankenpflege B.Sc.“, der das Bachelor-Studium mit der praxisnahen Berufsausbildung verbindet. Er schließt nach vier Jahren mit dem akademischen Titel „Bachelor of Science“ ab. „Mit dem dualen Studiengang tragen wir der stärkeren Akademisierung der Pflege Rechnung“, erläutert Winter. „Außerdem eröffnet das Angebot den Teilnehmern weiter reichende Karrierechancen“.

120 Fort- und Weiterbildungskursen für lebenslanges Lernen

Doch die ZAB ist nicht nur Ausbilder, sondern auch einer der größten Bildungsträger der Region, wenn es um die berufliche Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen geht. So bietet die ZAB jährlich rund 120 Fortbildungen und Fachweiterbildungen, die Zusatzqualifikationen und wichtige Kompetenzerweiterungen vermitteln. Das breite Angebot reicht von der Fortbildung in Klammernahttechnik im OP über die Fachweiterbildung für Intensivpflege und Anästhesie hin zur Weiterbildung zum Demenz Coach. „Die sich ändernde Gesellschaft, der schnelle technologische Fortschritt und das sich wandelnde Gesundheitswesen erzeugen immer wieder neue Anforderungen an die Beschäftigten der Gesundheitsberufe“, sagt Andrea Kampmann, Leiterin der Fort- und Weiterbildung an der ZAB.

Anbieter von Tagungs- und Kongressräumen

Da die Räume der ZAB ideale Bedingungen für die Vermittlung von Wissen bieten, stehen die rund 16 Räume der Akademie auch externen Veranstaltern für Seminare, Vorträge oder Kongresse zur Verfügung. Die umfassende Medienausstattung nach neusten Erfordernissen sowie die ruhige Lage der Akademie sind dabei vor allem Veranstaltern wichtig, die komplexe Inhalte vermitteln oder Teambildungsprozesse unterstützen wollen.

Pressekontakt:

we care communications GmbH
Schauenburgerstraße 35, 22095 Hamburg
Tel. 040-756639-10
info@wecare-communications.com